

Elisa darf von Elia lernen

2. Könige 2,1-18

Mit Gott leben

Gott zeigt an den Begebenheiten mit Elia und Elisa, dass er Menschen in ihren Aufgaben nicht alleinlässt. Elisa wird mit allem ausgestattet, was er für seinen Dienst braucht, und kann zunächst von Elia lernen. Auch wenn wir vor schwierigen Aufgaben stehen, wird Gott Wege finden, um uns darauf vorzubereiten.

Leitgedanke: Wir können voneinander lernen.

Gut zu wissen

Bei der Gottesbegegnung am Berg Horeb hat Elia erlebt, wie liebevoll Gott ist. Anschließend lebt er noch einige Zeit mit Elisa als Gehilfen an seiner Seite.

Nach König Ahabs Tod und nach der Herrschaft von König Ahasja nimmt Gott Elia in den Himmel auf. Die Bibel beschreibt, wie ein feuriger Wagen ihn in einem Wirbelsturm emporträgt. Man spricht von Elias „Entrückung“. Der Bericht in 2. Könige ist immer wieder Gegenstand von Überlegungen und Theorien gewesen, die in einer Aussage enden: Elia wurde von Gott in den Himmel aufgenommen, ohne dass er starb.

Elisa, der von Gott ausgesuchte Schüler Elias, wird Zeuge der Himmelfahrt und bekommt dadurch Kraft für seine zukünftigen Aufgaben. Er erlebt, wie Gott sich um ihn kümmert.

Themenkreis 5: Elia bis Ester

Woche	Einheit	Titel	Thema	Grundlage
1	053	Gott sorgt für Elia	Elia	1 Kön 17,1-6
2	054	Elia erlebt, wie Gott Leben schenkt	Elia bei der Witwe	1 Kön 17,7-24
3	055	Gott ist der einzige lebendige Gott	Elia am Berg Karmel	1 Kön 18
4	056	Elia darf sich klein fühlen	Gott begegnet Elia	1 Kön 19,1-18
5	057	Elisa darf von Elia lernen	Elisa wird Nachfolger von Elia	2 Kön 2,1-18
6	058	Elisa hilft einer Frau in Not	Elisas Ölwunder	2 Kön 4,1-7
7	059	Freude für eine Mutter	Elisa und der tote Junge	2 Kön 4,8-37
8	060	Der ungläubige Naaman glaubt	Naamans Heilung	2 Kön 5,1-19
9	061	Elisa sieht Gottes Wege	Soldaten und Engel	2 Kön 6,8-23
10	062	Hiskia vertraut Gott	Hiskia	2 Kön 18-20
11	063	Josia feiert ein Erinnerungsfest	Josia	2 Kön 22-23
12	064	Nehemia holt alle zusammen	Nehemia	Neh 1-6
13	065	Ester setzt sich ein	Ester	Est 1-10

Wir kommen an



Anfangsritual (A5): Blume

Die Kinder legen Blütenblätter aus Papier um einen Blumenmittelpunkt. So wächst die Blume mit jedem Kindergottesdienst und wird bunter. Beim Legen der Blütenblätter erzählen die Kinder, was sie in der vergangenen Woche erlebt haben und wie es ihnen geht (ausführliche Beschreibung siehe Rituale).

- Pro Kind 1 aus Tonkarton ausgeschnittenes Blütenblatt (möglichst jede Woche in einer anderen Farbe, damit die Blume bunt wird)
- Schale für die vorbereiteten Blütenblätter
- Blumenplatte mit bisher aufgeklebten Blütenblättern



Lied

- Instrumente



Wir sprechen mit Gott

L bezieht die Erlebnisse und Anliegen der Kinder, die durch das Anfangsritual deutlich wurden, mit ins Gebet ein. Anschließend wird die Blumenplatte beiseitegeräumt.

Wir entdecken



Bekanntes & Neues

Heute wollen wir uns überlegen, was wir voneinander lernen können.

☞ *Was können wir von [Name] lernen?*

Reihum sagt jedes Kind in der Runde, was es von diesem Kind lernen könnte. Dann geht es im Uhrzeigersinn weiter: Was können alle vom nächsten Kind lernen?

☞ *Von welcher Person, die du kennst, möchtest du etwas Bestimmtes lernen?*

Jedes Kind, das möchte, darf sich äußern.

Wir hören



Die Geschichte

☞ *Wenn man Mut zugesprochen bekommt, kommt man mit neuen Aufgaben besser zurecht. Und wenn man dann noch sieht, dass man dabei nicht alleine ist, geht es noch viel besser.*

☞ *In der heutigen Geschichte sehen wir, dass Gott seinen Freunden Mut macht für alles, was sie tun.*

L erzählt die Geschichte anhand der Erzählvorlage.

Tipp: Zur Demonstration der Geschichte eignet sich das Sprechzeichnen; das sind einfache Zeichnungen, die während des Erzählens gemalt werden (siehe Anhang).

- Erzählvorlage
- Evtl. Anhang: Anleitung „Sprechzeichnen“ (Materialbedarf siehe dort)

Wir leben mit Gott



Gespräch mit den Kindern

- ☞ Welche Gedanken gehen euch jetzt nach dieser Geschichte durch den Kopf?
- ☞ Habt ihr dazu Fragen?
- ☞ Was denkt ihr darüber, dass Elisa nach der Himmelfahrt von Elia auch Wunder durch Gott tun konnte?
- ☞ Wie fühlte sich Elisa wohl, nachdem Elia nicht mehr zu sehen und er alleine war?



Spiel

- ☞ Elia gab die Aufgabe, die Gott ihm gegeben hatte, vor der Himmelfahrt wie einen Stab an seinen Nachfolger Elisa weiter. Wir wollen jetzt im Spiel auch einen Stab weitergeben.

Die Kinder stehen in einer Reihe und übergeben bei diesem Spiel nach einem „Auf die Plätze, fertig, los!“ einen Stab von hinten nach vorne. Jedes Kind muss den Stab erhalten und kurz alleine halten.

Bei mehreren Gruppen: Welche Gruppe schafft das am schnellsten?

Bei einer Gruppe: Wie schaffen wir das immer schneller?

- Pro Gruppe
1 kleiner Holzstab
- Stoppuhr oder
Smartphone



Basteln & Malen

Die Kinder zeichnen und basteln zusammen das fünfte Elia-Bild.

- ☞ Wir gestalten nun das fünfte Elia-Bild für unsere Ausstellung.
- ☞ Malt heute den Jordan, den Mantel, den feurigen Wagen, die feurigen Pferde, den Wirbelsturm und natürlich Elia und Elisa.
- ☞ Elisa darf nicht fehlen, denn er war ja bei der Himmelfahrt dabei.
- ☞ Schneidet eure Malarbeiten wieder aus. Wir kleben sie dann gemeinsam auf das große Papier und machen ein Gesamtbild daraus.

Tipp: Heute kann die Gruppe die fünf gemalten und geklebten großen Elia-Bilder in der Gemeinde aufhängen.

- Papierbogen (mind. A2)
- Malpapier (A4)
- Pro Kind 1 Schere
- (Farb-)Stifte
- Klebstoff

Wir gestalten unsere Bibel



Vierteljahresposter

Diesmal wird kein Wimmelbild zum Vierteljahresposter hinzugefügt. Dieses wurde bereits im Kindergottesdienst der letzten Woche an der Wand angebracht und enthält auch die zur heutigen Geschichte gehörige Szene. L spricht mit den Kindern über den Bibelvers oder den Leitgedanken. Zusammen mit den Kindern wird dieser anschließend an geeigneter Stelle am Vierteljahresposter angebracht.

- Bibelvers oder Leitgedanke (ausgeschnitten)



Kinderbibel

Die Kinder ordnen ihre vier Kinderbibelseiten in ihre Sammelmappen ein.

- Pro Kind 4 Blätter:
- Deckblatt mit Wimmelbild
 - Geschichte (2 Seiten)
 - Blatt „Das möchte ich Gott sagen“

Wir genießen



Imbiss

Wir sagen Auf Wiedersehen



Lied

- Instrumente



Schlussritual (S5): Blume

Die zu Beginn der Stunde um die Blumenmitte gelegten Blütenblätter werden angeklebt (ausführliche Beschreibung siehe Rituale).

- Unterlage mit Blütenblättern (siehe Anfangsritual)
- Klebestift



Wir sprechen mit Gott

L kann den folgenden Gebetstext vorlesen (bzw. sich inhaltlich an ihm orientieren), oder eines der Kinder liest ihn von seinem Blatt „Das möchte ich Gott sagen“ ab:

- ☞ *Lieber Gott, wir müssen nicht alles alleine schaffen. Du hilfst uns und schickst uns Menschen, die uns unterstützen. Danke dafür!*



Alle Seiten, die als Download unter sta-rpi.de bereitstehen, sind mit diesem Zeichen versehen.

Elisa darf von Elia lernen

Elia ist ein bekannter Bote Gottes. Er hat schon viel mit Gott erlebt. In der Wüste hat er mit Gott darüber gesprochen, wie müde er ist. Und Gott hat gesagt: „Geh zu Elisa. Er soll dein Nachfolger und mein neuer Bote werden.“

Elia geht zu Elisa. Elisa arbeitet gerade auf den Feldern. Elia sagt: „Elisa, du wirst einmal mein Nachfolger werden, ein Bote Gottes und ein Prophet.“ Elisa versteht das und bittet: „Ich möchte mich gerne noch von meiner Familie verabschieden, dann will ich mit dir gehen!“ So wird Elisa der Schüler und Mitarbeiter von Elia. **Er hilft Elia bei seinen Aufgaben und kann von Elia lernen, was auf ihn zukommt.**

Beim Erzählen nutzt L ab hier die Methode des Sprechzeichnens (siehe Anhang).

Szene 1 zeichnen. Elia ist inzwischen alt geworden. Immer noch gibt ihm Gott Aufträge. Elia und Elisa kommen an den Fluss Jordan. Den müssen sie überqueren. Aber der Fluss führt viel Wasser. Wie sollen sie hinüberkommen?

Szene 2 zeichnen. Elia rollt seinen Mantel zusammen und schlägt ihn auf das Wasser des Jordans. Das Wasser teilt sich! So können sie trockenen Fußes durch den Fluss gehen. Als sie auf der anderen Flussseite sind, fließt das Wasser wieder normal weiter. Elisa sieht: Gott ist ganz nah bei Elia und hilft ihm! Nur durch Gott kann Elia so etwas tun.

Elia merkt, dass Elisa unsicher und traurig ist und darüber nachdenkt, wie es ohne Elia sein wird. „Kann ich dir einen Wunsch erfüllen?“, fragt Elia deshalb, als sie weitergehen. Er möchte Elisa stark machen für die Aufgabe, die vor ihm liegt. „Ich wünsche mir Kraft und Mut von Gott“, erwidert Elisa.

Nun, die Kraft von Gott kann Elia Elisa nicht geben. Das muss und kann nur Gott alleine tun. Aber er kann ihm Mut machen. „Ich bin sicher: Wenn du zuschauen darfst, wie Gott mich in den Himmel aufnimmt, dann wird er dir auch Kraft geben!“ Die beiden reden auf dem Weg viel über die Zukunft.

Szene 3 zeichnen. Am Himmel erscheint plötzlich ein feuriger Wagen. Pferde aus Feuer ziehen ihn. Ein Wirbelsturm beginnt genau da, wo Elia steht. Der Sturm hebt Elia in den Himmel zu dem feurigen Wagen und trennt Elisa von Elia. Elia verliert dabei seinen Mantel. Dann ist er mit dem feurigen Wagen im Himmel verschwunden. Aber hat Elia nicht gesagt, dass Gott Elisa Kraft geben wird, wenn er das alles sehen wird?

Szene 4 zeichnen. Elisa nimmt Elia's Mantel und kehrt an das Jordanufer zurück. Er rollt den Mantel auf und schlägt ihn auf das Wasser. „Wo ist der Gott von Elia?“, ruft er dabei. Und Gott lässt wieder ein Wunder geschehen: Das Wasser des Flusses teilt sich erneut.

Nun weiß Elisa: Er ist nicht alleine. Gott ist da! Gott kümmert sich und er macht Mut für alle Aufgaben, die anstehen. **Wie gut, dass Elisa so viel von Elia lernen durfte!**



Kopiervorlage

Für das Vierteljahresposter

Bitte Bibelvers oder Leitgedanken auswählen, vervielfältigen, ausschneiden und auf dem Vierteljahresposter an einer geeigneten Stelle anbringen.



**Elia wurde von einem
Wirbelsturm in den
Himmel getragen.**

2. Könige 2,11



Wir dürfen voneinander lernen.





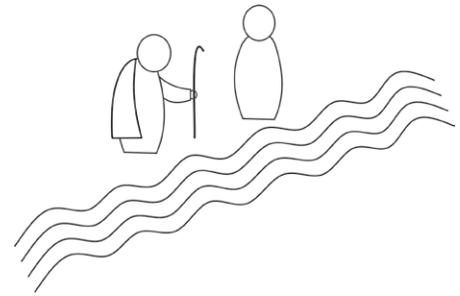
Basteln & Malen

Sprechzeichnen

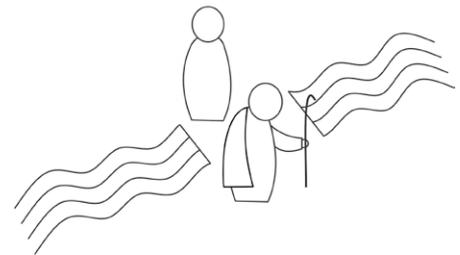
Anhand der Abbildungen werden während des Erzählens die entsprechenden Szenen auf ein großes Blatt Papier oder eine Flipchart gezeichnet. Die Kinder sollten das Zeichnen von L gut verfolgen können.

- Papier oder Flipchart
- (Farb-)Stifte

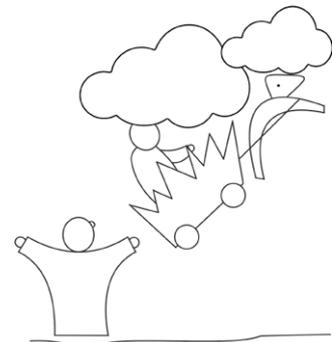
- 1** Zuerst zeichnet L Elia mit einem Stab und einem Mantel (Kopf etwas gebeugt, um das Alter anzudeuten).
Danach wird Elisa gezeichnet.
Zuletzt zeichnet L den Fluss im Vordergrund.



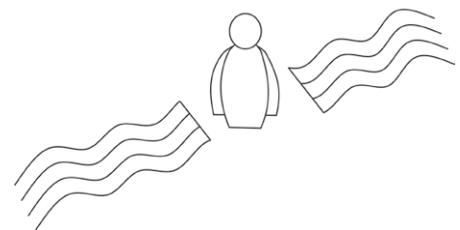
- 2** Der Fluss wird unterbrochen.
L zeichnet Elisa und Elia, wie sie den Fluss durchqueren.

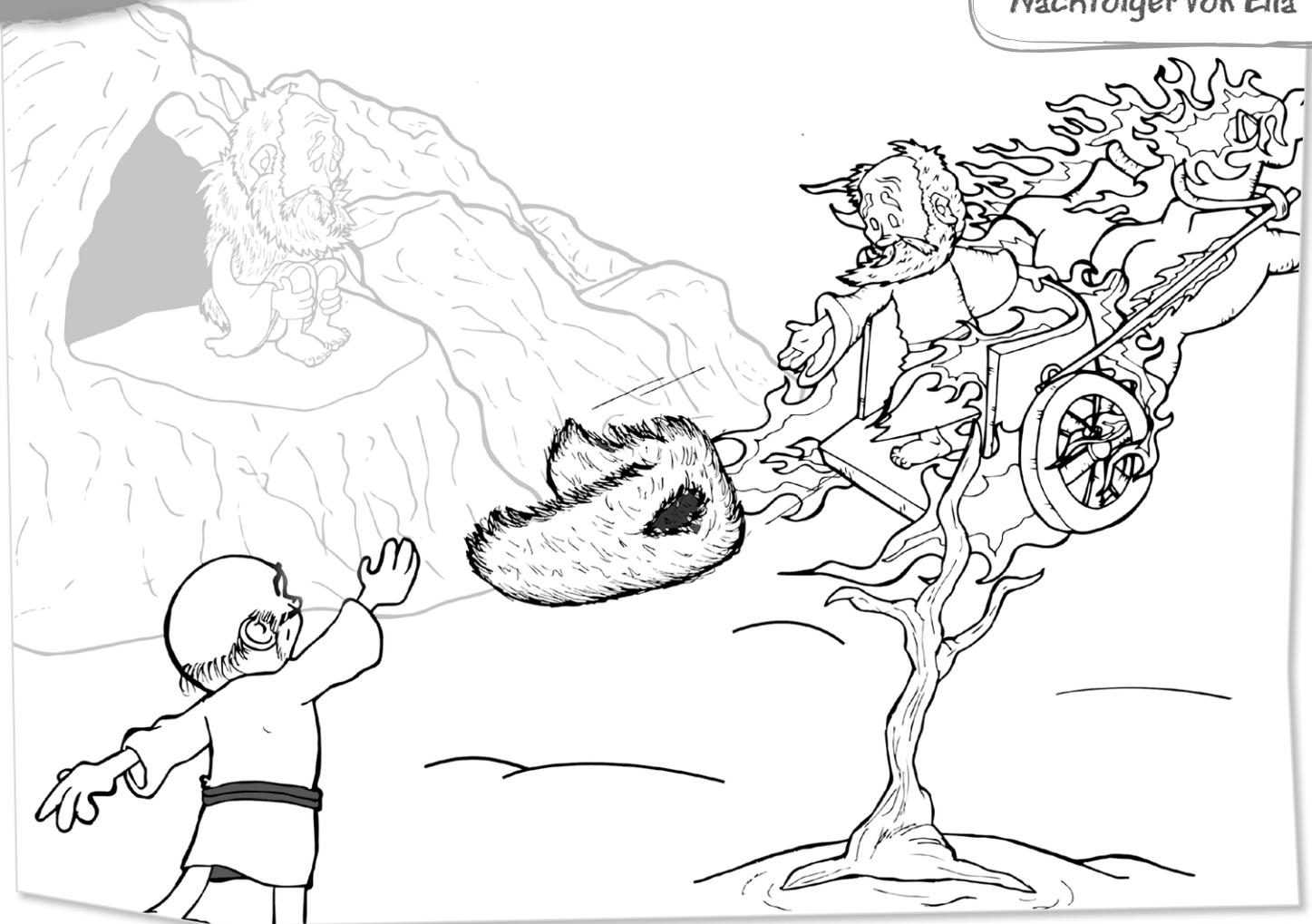


- 3** Zuerst zeichnet L Elisa, wie er die Arme hebt und nach oben schaut (durch eine Nase oben seitlich am Kopf kann man das deutlich machen).
Dann werden die Wolken gezeichnet, um den Himmel anzudeuten.
Etwas schwieriger darzustellen ist der gezackte Pferdewagen, der schräg nach oben zeigt. In diesen Wagen zeichnet L Elia. (Man kann sich aber auch manches Detail ersparen, wenn man den Wagen noch mehr in den Wolken verschwinden lässt.)



- 4** Der Fluss wird wieder unterbrochen und Elisa wird gezeichnet, wie er ihn durchquert.





Dieses Wimmelbild enthält zwei Szenen. In dieser Einheit geht es um den schwarz dargestellten Teil.

**Elia wurde von einem Wirbelsturm
in den Himmel getragen.**

2. Könige 2,11

Wir dürfen voneinander lernen.

Elisa darf von Elia lernen

2. Könige 2,1-18

Elia ist ein bekannter Bote Gottes. Er hat schon viel mit Gott erlebt. In der Wüste hat er mit Gott darüber gesprochen, wie müde er ist. Und Gott hat gesagt: „Geh zu Elisa. Er soll dein Nachfolger und mein neuer Bote werden.“

Elia geht zu Elisa. Elisa arbeitet gerade auf den Feldern. Elia legt ihm seinen Mantel um die Schultern. Das bedeutet: Elisa, du wirst ab jetzt mein Nachfolger, ein Bote Gottes und Prophet sein. Elisa versteht das und bittet: „Ich möchte mich gerne noch von meiner Familie verabschieden, dann will ich mit dir gehen!“ So wird Elisa der Schüler und Mitarbeiter von Elia. **Er hilft Elia bei seinen Aufgaben und kann von Elia lernen, was auf ihn zukommt.**

Elia ist inzwischen alt geworden. Immer noch gibt ihm Gott Aufträge. Elia und Elisa kommen an den Fluss Jordan. Den müssen sie überqueren. Aber der Fluss führt viel Wasser. Wie sollen sie hinüberkommen? Elia rollt seinen Mantel zusammen und schlägt ihn auf das Wasser des Jordans. Das Wasser teilt sich! So können sie trockenen Fußes durch den Fluss gehen. Als sie auf der anderen Flussseite sind, fließt das Wasser wieder normal weiter. Elisa sieht: Gott ist ganz nah bei Elia und hilft ihm! Nur durch Gott kann Elia so etwas tun.

Elia merkt, dass Elisa unsicher und traurig ist und darüber nachdenkt, wie es ohne Elia sein wird. „Kann ich dir einen Wunsch erfüllen?“, fragt Elia deshalb, als sie weitergehen. Er möchte Elisa stark machen für die Aufgabe, die vor ihm liegt. „Ich wünsche mir Kraft und Mut von Gott“, erwidert Elisa.

Nun, die Kraft von Gott kann Elia Elisa nicht geben. Das muss und kann nur Gott alleine tun. Aber er kann ihm Mut machen. „Ich bin sicher: Wenn du zuschauen darfst, wie Gott mich in den Himmel



aufnimmt, dann wird er dir auch Kraft geben!“ Die beiden reden auf dem Weg viel über die Zukunft.

Am Himmel erscheint plötzlich ein feuriger Wagen. Pferde aus Feuer ziehen ihn. Ein Wirbelsturm beginnt genau da, wo Elia steht. Der Sturm hebt Elia in den Himmel zu dem feurigen Wagen und trennt Elisa von Elia. Elia verliert dabei seinen Mantel. Dann ist er mit dem feurigen Wagen im Himmel verschwunden. Aber hat Elia nicht gesagt, dass Gott Elisa Kraft geben wird, wenn er das alles sehen wird?

Elisa nimmt Elias Mantel und kehrt an das Jordanufer zurück. Er rollt den Mantel auf und schlägt ihn auf das Wasser. „Wo ist der Gott von Elia?“, ruft er dabei. Und Gott lässt wieder ein Wunder geschehen: Das Wasser des Flusses teilt sich erneut.

Nun weiß Elisa: Er ist nicht alleine. Gott ist da! Gott kümmert sich und er macht Mut für alle Aufgaben, die anstehen. **Wie gut, dass Elisa so viel von Elia lernen durfte!**

Tipp

Die ausführliche Erzählung der biblischen Geschichte findest du in der Familienbibel „**Menschen in Gottes Hand**“, Band 3, S. 162 („Abschied und Geschenk“).

Das möchte ich Gott sagen

**Lieber Gott,
wir müssen nicht alles alleine schaffen.
Du hilfst uns und schickst uns Menschen,
die uns unterstützen. Danke dafür!**

Hier kannst du zu diesem Gebet noch etwas malen:

